Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8283
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

Das Honig soll man geben Armen und
Kranken und wer es heist durch St:
Rickarden ehre. Die Badt bit soll
man geben Kindbetterin, und wer
es bedarff. Darumb hat der Keller
das Stück zu Ihrer Mut. Mein
frauwen hat auch das Recht, das
sie hat zwey Jar baum, und
der Schultheiß zu einem mahl, Meiner
frauwen baum sindt einer zu Dreyh
rechten, der soll siben nächt daher
es sein, der ander ist zu der Hostrecht,
der soll auch süben nächt daher sein,
des Schultheißen baum soll süben nächt
vor Mungrechten sein, und soll man
Ihn geben, als man Ihn findet, wer
Ihn bricht der bessert drüssig ß d.
Wir sprechen auch das zu recht,
das der Wald als der Brüh
Pfad geht, der ist Meiner frauwe

Abtissen hat 2. mahl Jar, und der Schultheiß 1 mahl.

baum stein zu Scheiden.

Im ein gelt soll der stein geben Wendel.